

Vorbereitung auf das Referendariat

Beitrag von „Miss Jones“ vom 12. November 2019 17:36

Zitat von Frapper

Mit gewissen Tätigkeiten und Funktionen sind entsprechende Kleidung verbunden. Verstößt du gegen diesen Code - egal in welche Richtung -, wirst du womöglich nicht für voll genommen. Diese Codes sind im Großen und Ganzen bekannt. Wir als Lehrer haben einfach einen sehr großen Spielraum. In vielen Berufen ist das nicht so. Da gibt es eine Kleiderordnung oder Uniformen.

"Im Großen und Ganzen bekannt" - "Codes" - ich nenne sowas oberflächlich und "Gruppenzwang". Ob jemand etwas "kann" siehst du nicht an seiner Kleidung, es sei denn es geht ggf um Farbgeschmack.

Wem solche Nichtigkeiten so wichtig sind, bei dem haben die (oft mediengesteuerten) Veroberflächlichungen ja schon voll angeschlagen.

Ja, vielleicht formuliere ich hier provokant. Aber ich behaupte, ich könnte mich auch splitter nackt vor einen meiner Kurse stellen, und hätte da garantiert mehr Respekt als irgendein hergelaufener Heiopei, der "Hauptsache nen Anzug" trägt.

Und es gibt eine ganze Reihe Menschen, gerade im Kollegium, die im Anzug (oder Kostüm oder was auch immer)... einfach nur lächerlich und unglaubwürdig wirken würden.